

Organisatorisches

Seminartag

Freitag, 04. Oktober 2019

Uhrzeit: 09:00 Uhr – ca. 18:30 Uhr
Ort: Raiffeisenhaus Bozen, Raiffeisenstraße 2, I-39100 Bozen
Preis: 200,00 € je Teilnehmer
120,00 € für Teilnehmer, die seit 2017 erstmalig zum Steuerberater bestellt wurden

Vorabendveranstaltung

Donnerstag, 03. Oktober 2019

Uhrzeit: 19:30 Uhr
Abendessen im Felsenkeller in Pfatten, Laimburg 6, I-39040 Auer/Pfatten
(Bustransfer um 19:00 Uhr ab Parkhotel Laurin/Bozen)
Preis: 55,00 € pro Person

Hinweise:

- Die Vorträge werden in deutscher Sprache gehalten.
- Die Teilnahme am Gemeinschaftsseminar wird als Fortbildung für den Fachberater für internationales Steuerrecht nach § 9 FBO anerkannt.
- Aufgrund der zeitlichen Lage des Seminars (Feiertag/Brückentag) raten wir an, Hotelzimmerreservierungen rechtzeitig vorzunehmen. In Bozen Parkhotel Laurin und Hotel Greif steht für Seminarteilnehmer ein sehr begrenztes Zimmerkontingent bis zum 15. Juni 2019 zur Verfügung. Wir dürfen Sie bitten, Ihre Zimmerreservierung selbst vorzunehmen. Auf unserer Homepage finden Sie im Veranstaltungsbereich einen Link zu den beiden Hotels.



STEUERBERATERKAMMER MÜNCHEN
Körperschaft des öffentlichen Rechts



*Ordine dei Dottori Commercialisti e degli Esperti
Contabili della Provincia di Bolzano
Kammer der Wirtschaftsprüfer und Steuerberater
der Provinz Bozen*

Deutsch-Italienisches Gemeinschaftsseminar 04. Oktober 2019 in Bozen



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die deutsche Wirtschaft ist stark exportorientiert und Italien ist einer unserer wichtigsten Handelspartner. Im Jahr 2018 hat es Großbritannien als fünftwichtigsten Handelspartner Deutschlands abgelöst. Viele unserer Mandanten haben Bezug zu Italien und benötigen dabei unsere Unterstützung.

Aktuelle internationale Steuerinformationen von renommierten Experten, die für die fachkundige Mandantenbetreuung unentbehrlich sind, bietet unser traditionelles Deutsch-Italienisches Gemeinschaftsseminar mit der Steuerberaterkammer Bozen.

Das Deutsch-Italienische Gemeinschaftsseminar am 04. Oktober in Bozen ist zudem eine ideale Plattform, um Kontakt zu italienischen Kollegen aufzunehmen, mit denen die grenzüberschreitende Beratung und Betreuung von Mandanten gestaltet werden kann.

Die Vorabendveranstaltung im Felsenkeller des Südtiroler Landesweinguts in Auer wird mit einem Grußwort des Südtiroler Landeshauptmanns Arno Kompatscher eröffnet werden. Sie bietet sich als weitere Gelegenheit zum Netzwerken bei guter Verpflegung und angenehmer Atmosphäre an.

Ich freue mich, Sie zahlreich bei unserem diesjährigen internationalen Gemeinschaftsseminar zu begrüßen.

München, im Mai 2019

Dr. Hartmut Schwab
- Der Präsident -

Referenten:

Dott. Georg Augustin – Steuerberater, Mailand

Daniel Blöchle – Steuerberater, Nürnberg

Fritz Esterer – Steuerberater, München

Dott. Robert Frei – Steuerberater, Mailand

Dott. Walter Grossmann – Steuerberater, Bozen

Evi Lang – Steuerberaterin, München

Dott. Manfred Psailer – Steuerberater, Bozen

Prof. Dr. Christian Schmidt – Steuerberater, Nürnberg

Dott. Josef Tschöll – Arbeitsrechtsberater, Bozen

Fachprogramm 04. Oktober 2019

- **Aktuelle Rechtsprechung des BFH und des EuGH zum Doppelbesteuerungsabkommen**
Prof. Dr. Christian Schmidt und Daniel Blöchle
- **Entsendung von Arbeitnehmern**
Dott. Josef Tschöll
- **Anti Tax Avoidance Directive (ATAD) – Umsetzung in Italien**
Dott. Manfred Psailer
- **Anti Tax Avoidance Directive II (ATAD II) und Meldepflichten bei grenzüberschreitenden Gestaltungen**
Prof. Dr. Christian Schmidt und Daniel Blöchle
- **Rechtssicherheit durch steuerliche Kontrollsysteme und begleitende Betriebsprüfung**
Fritz Esterer
- **Multilaterales Instrument (MLI) – Italien Überblick und derzeitiger Stand**
Dott. Georg Augustin
- **Multilaterales Instrument (MLI) und Auswirkungen auf das Doppelbesteuerungsabkommen Italien – Deutschland**
Dott. Robert Frei
- **Aktuelle steuerrechtliche Entwicklungen beim Betriebsstättenbegriff und Probleme in der Beratungspraxis**
Prof. Dr. Christian Schmidt und Daniel Blöchle
- **Konsignationslager, Reihengeschäfte und andere Neuerungen für 2020 zu grenzüberschreitenden Umsatzsteuer-Sachverhalten**
Evi Lang und Dott. Walter Grossmann